

Eglosheim feiert souveränen Sieg im Bezirksderby beim TV Mundelsheim

Ohne Coach Knautz, der zur Zeit im Urlaub verweilt, siegten die Eglosheimer Männer souverän mit 34:29 (16:14) beim Bezirksrivalen aus Mundelsheim und schieben sich in der Tabelle auf Platz 3 vor.

Eine deutliche Leistungssteigerung im Vergleich zum Spiel gegen Bittenfeld musste her, wollte man in der Mundelsheimer Käsberghalle bestehen und die Mannen um Interimscoach Frank Steinert zeigten, dass dies keine hohle Phrase war, die man sich auf die Fahne geschrieben hatte.

Eglosheim ging mit 1:0 in Führung, Mundelsheim glich noch zum 1:1 aus, musste dann aber einem permanenten Rückstand hinterherlaufen. Die Abwehr der Ludwigsburger Vorstädter zeigte sich gut aufgelegt, der Mittelblock stand sattelfest und konnte einige Anspiele an den Kreis erfolgreich verteidigen, lediglich Mundelsheims Halblinker Angreifer hielt dagegen und markierte 3 Treffer in Folge.

Allerdings zeigte sich Eglosheim im Angriff äußerst zweikampfstark. Ein ums andere mal wurde die Abwehr des Gegners ausgespielt oder mit Anspielen an den Kreis überrascht. Im Abschluss zeigte sich, dass man aus den Fehlern vom Spiel gegen Bittenfeld gelernt hatte und man gab dem bemitleidenswerten Mundelsheimerschlussmann kaum eine Chance sich auszuzeichnen. Zwei Tore in Folge für Mundelsheim sorgten dann aber doch für den 16:14 Halbzeitstand aus Sicht der Eglosheimer.

Im zweiten Durchgang stellten die Gäste wieder auf Sturmangriff. Vier Tore in Folge bedeuteten eine 20:15 Führung. Hier zeichnete sich vor allem der starke Flügelflitzer Rafael Swoboda aus, der nicht nur von Außen sicher traf, sondern auch vom 7-Meterstrich eiskalter Vollstrecker war. Eglosheim gönnte sich anschließend eine "schöpferische Pause", in der die Mundelsheimer wieder gefährlich auf 23:22 rankamen. Dann eine Schrecksekunde auf Seiten von Eglosheim: Youngstar Nico Hummel sackte mit schmerzverzerrtem Gesicht in der eigenen Abwehr zusammen, das bereits lädierte Knie schien schwerv erletzt worden zu sein und Nico konnte nicht mehr aktiv ins Spiel geschehen eingreifen.

Beim Stand von 23:22, gab es eine 2-Minuten-Strafe gegen die Gäste und 7-Meter für die Heimmannschaft, der gute aufgelegte Frank Rothermund konnte diesen allerdings entschärfen und seine Vorderleute dankten dies mit vier Treffern in Unterzahl zurück. Der Wille der Mundelsheimer schien gebrochen und Eglosheim spielte einen souveränen 34:29 Auswärtssieg heraus.

Die Mannschaft bedankt sich bei den zahlreichen Auswärtsfahrern und beim Interimstrainer Steinert für den tollen Einsatz. Bleibt zu hoffen, dass die Knieverletzung von Nico Hummel nicht allzu schwer ist und er bald wieder für seine Farben auf Torejagd gehen kann. GUTE BESSERUNG NICO

Für die SG LB-Eglosheim spielten:

Rothermund, Tsanacas (beide Tor); Schreijäg (3), C.Wolf (1), Swoboda (12/4), Behrens (3), Helmreich, A. Wolf (3/1), Dürr (1), Hummel (1), Hofsäss (6), Ertogul (3/1), Stabauer, Schöffler.

**geschrieben von Frank Rothermund
Montag, 05.10.2009**